

**Protokoll der 15. ordentlichen Mitgliederversammlung des
„Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.“ am 25.03.2026**

Der Vereinsvorsitzende eröffnet die Mitgliederversammlung um 18:30 Uhr und stellt zunächst die **ordnungsgemäße Einladung** der Mitglieder

- per E-Mail an die Vereinsmitglieder vom 18.02.26 / 11:33 Uhr und 15.03.2026 / 17:49 Uhr
- per Newsletter des e.V. vom 27.02.2026 / 17:02 Uhr und 08.03.2026 / 19:24 Uhr
- Beelitzer Stadtnachrichten 03/2026

fest.

Der e.V. hat **derzeit 120 Mitglieder**.

Anwesend sind 20 Vereinsmitglieder und 1 Gäste (Anwesenheitsliste als Anlage 1 beigelegt).

Gem. Satzung ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

Da Vorstandswahlen anstehen, kann der Vereinsvorsitzende die Mitgliederversammlung nicht leiten.

Aus diesem Grund schlägt der Vereinsvorsitzende vor, dass Frau Eveline Kroll die Mitgliederversammlung leiten soll. Dieser Vorschlag wird per Akklamation angenommen.

Daraufhin übernimmt Frau Eveline Kroll die Leitung der Versammlung.

Der/die Versammlungsleiter/-in gibt den Vorschlag zur Tagesordnung bekannt:

1. *Beschluss zur Tagesordnung*
2. *Bericht des Vorstandes*
3. *Bericht des Kassenwarts und der Revisoren*
4. *Anfragen und Diskussion zu den Berichten*
5. *Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025*
6. *Abstimmung über die Anzahl der Vorstände nach § 9 (1) Satz 5 der Satzung*
7. *Abstimmung über das Wahlverfahren zum Vorstand nach § 8 (3) Satz 5 (ggf. offene Wahl) und Satz 6 (getrennte Wahl des Vorsitzenden) der Satzung*
8. *Vorschlag von Kandidaten zum Vorsitz/Vorstand/Revisoren*
9. *Neuwahl des/der Vorsitzenden/ Vorstandes/Revisoren*
10. *Grußwort der/des neugewählten Vorsitzenden*
11. *Sonstiges*

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 1 „Beschluss zur Tagesordnung“ auf.

Auf Nachfrage gibt es keine Zusätze/Änderungen zur Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 2 „Bericht des Vorstandes“ auf.

Der Vereinsvorsitzende hält den Bericht des Vorstandes s. Anlage 2.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 3 „Bericht des Kassenwarts und der Revisoren“ auf.

Herr Peter Jakobs trägt den in Anlage 3 beigefügten Bericht des Kassenwarts vor.

Der Kontostand des Vereins betrug am 31.12.2025 38.956,11 € Euro.

Die Summe der Gesamteinnahmen im KJ 2025 betrug: 4.235,04 €

Hauptpositionen waren:

- Mitgliedsbeiträge, Konto 2110: 2.510,00 €
- Spenden, Konto 3220: 1.277,00 €

Die Summe der Gesamtausgaben im KJ 2025 belief sich auf: 9.605,07 €

Hauptpositionen waren:

- Sonstige Kosten, Konto 2704: 8.960,40 €
(z.B. Prozess- und Rechtsanwaltskosten)
- Versicherungen, Konto 2753: 237,13 €

Herr Andreas Struck..... hält den Bericht der Revisoren und bestätigt die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.

Der Bericht der Revisoren ist als Anlage 4 beigefügt.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 4 „Anfragen und Diskussion zu den Berichten“ auf.

In der Diskussion gab es folgende Schwerpunkte:



Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 5 „Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025“ auf.

Der/die Versammlungsleiter/-in schlägt vor, den Vorstand zu entlasten.

Die Mitgliederversammlung spricht dem Vorstand mit

.....²⁰..... Ja-Stimmen

.......... Nein-Stimmen und

.......... Enthaltungen

die Entlastung aus.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 6 „Abstimmung über die Anzahl der Vorstände nach § 9 (1) Satz 5 der Satzung“ auf.

Nunmehr erläutert der/die Versammlungsleiter/-in, dass gem. Satzung des e.V. vom ~~03.03.2015~~ § 9 Absatz 1 Satz 1 geregelt ist:

„(1) Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Schriftführer, einem Kassenwart und einem Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit.“

Dies entspricht der gesetzlichen Regelung von 5 Vereinsvorständen.

Zusätzlich ist gem. Satzung des e.V. vom ~~03.03.2015~~ § 9 Absatz 1 Satz 5 geregelt:

„Die Mitgliederversammlung kann beschließen, dass dem Vorstand weitere, nicht vertretungsberechtigte Personen angehören und diesen Aufgaben zuweisen. Die Mitglieder des Vorstands müssen auch Mitglied des Vereins sein.“

Der Vorsitzende führt dazu aus:

Aufgrund des Mitgliederschwundes und des Rückgangs der Aktivitäten insbesondere der BI's BI Kloster Lehnin, BI „Natürlich gegen Lärm“ Fichtenwalde; BI „Im Gegenwind“ Borkheide/Borkwalde, Interessengemeinschaft Wittbrietzen Feldflur und BI Obstpanoramaweg wird auf die o.g. Berufung weiterer Vorstände verzichtet. Allein die BI Bliesendorf (Werder/Havel) verzeichnet noch eigene Aktivitäten.

Der Versammlungsleiter erläutert das Abstimmungsverfahren gem. Satzung des e.V. vom ~~03.03.2015~~ 1)

§ 8 „Ordentliche und Außerordentliche Mitgliederversammlung“ Absatz 3:

(3) Beschlüsse werden mit der Mehrheit der gültigen Stimmen der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder gefasst.

...

Mitglieder, die sich der Stimme enthalten, werden behandelt wie nicht Erschienene.“

Der/die Versammlungsleiter/-in stellt somit zur Abstimmung, dass auf die Wahl weiterer Vorstandsmitglieder gem. Satzung des e.V. vom ~~03.03.2015~~ § 9 Absatz 1 Satz 5 verzichtet wird. 1)

In offener Abstimmung entscheiden die Mitglieder:

.....20..... Ja-Stimmen

...../..... Nein-Stimmen und

...../..... Enthaltungen

1) „11.08.2021“ geändert: Müller-Björke
Seite 4 von 7
Juchacz

Damit wird ein Vorstand mit fünf Mitgliedern gewählt.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 7 „Abstimmung über das Wahlverfahren zum Vorstand nach § 8 (3) Satz 5 (ggf. offene Wahl) und Satz 6 (getrennte Wahl des Vorsitzenden) der Satzung“ auf.

Der/die Versammlungsleiter/-in stellt zunächst die beiden möglichen Alternativen der Wahl offene oder geheime Wahl vor:

11.08.2021
Gem. Satzung des e.V. vom 03.03.2015 § 8 Ordentliche und Außerordentliche Mitgliederversammlung / Absatz 3 / Satz 6 und 7 ist geregelt:

„Wahlen erfolgen jedoch schriftlich durch verdeckte Stimmzettel, wenn nicht die Mitgliederversammlung einstimmig eine offene Wahl billigt.“

*geänd. i
Golz
Müller-Bogda*

Der Vorsitzende ist einzeln zu wählen.“

Er/Sie lässt über die Alternative der offenen Wahl abstimmen.

Das offene Wahlverfahren wird einstimmig beschlossen.

Nach Satzung ist über den Vorsitz separat abzustimmen.

Für die Wahl des Vorstandes schlägt der Versammlungsleiter die Blockwahl vor. Dieser Vorschlag wird ohne Einwand genehmigt.

Der Versammlungsleiter ruft den TOP 8 „Vorschlag der Kandidaten zum Vorsitz, Vorstand und den Revisoren“ auf.

Zur Wahl als **Vorsitzende/r** wird

Herr Dr. Winfried Ludwig vorgeschlagen.

Sie / Er erklärt sein Einverständnis mit der Kandidatur.

Folgende Kandidaten/-innen werden nach vorheriger Abstimmung im Vorstand von dem/der Versammlungsleiter/-in vorgeschlagen:

- Für den Stellvertretenden Vereinsvorsitz: Dr. Hans-Joachim Müller.
- Für den Schriftführer: Frau Eva Müller – Bogda.

- Für den Kassenwart: Frau Petra Wüstenhagen.
- Für den Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit: Herr Peter Jakobs.

Die anwesenden Kandidaten erklären ihr Einverständnis mit der Kandidatur.

Als Kandidaten für die Funktion der **Revisoren** werden Herr Klaus Langbein und Herr Andreas Struck vorgeschlagen.

Sie erklären ebenfalls ihr Einverständnis mit der Kandidatur.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 9 „Neuwahl des/der Vorsitzenden/
Vorstandes/Revisoren“ auf.

Der Versammlungsleiter stellt die / den Kandidaten,

Dr. Winfried Ludwig zur **Wahl für den Vorsitz.**

Mit 19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen wird der / die Kandidatin zur /
zum Vorsitzenden gewählt.

Der Versammlungsleiter fragt, ob der / die Gewählte die Wahl annimmt.

Herr Dr. Ludeig erklärt, er nehme die Wahl an.

Der Versammlungsleiter stellt die **weiteren Kandidaten** zum Vorstand zur Wahl.

Sie werden im Block mit 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen gewählt.

Der Versammlungsleiter fragt, ob die gewählten Vorstände die Wahl annehmen. Die
Gewählten erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Der Versammlungsleiter stellt die Kandidaten für die Funktion als **Revisoren** zur Wahl.

Sie werden im Block mit 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen gewählt.

Der Versammlungsleiter fragt, ob die gewählten Revisoren die Wahl annehmen. Sie erklären,
sie nehmen die Wahl an.

Der/die Versammlungsleiter/-in ruft den TOP 10 „Grußwort der/des neugewählten
Vorsitzenden“ auf.

Die / Der Vorsitzende dankt für das Vertrauen.

Der Vorsitzende dankt Frau Eveline Kroll, Frau Viola Lörcher, Herrn Thomas Wardin und Herrn Frank Asbeck für ihre langjährige, äußerst wichtige Arbeit für den e.V. und im Vereinsvorstand.

Die (gesetzlichen) Vorstandsmitglieder werden folgende Funktionen wahrnehmen:

- Stellvertretender Vereinsvorsitz: Dr. Hans-Joachim Müller.
- Schriftführer: Frau Eva Müller – Bogda.
- Kassenwart: Frau Petra Wüstenhagen.
- Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit: Herr Peter Jakobs.

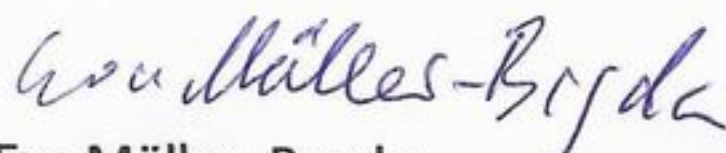
Die / Der Vorsitzende dankt dem Versammlungsleiter ruft den TOP 11 „Sonstiges“ auf.

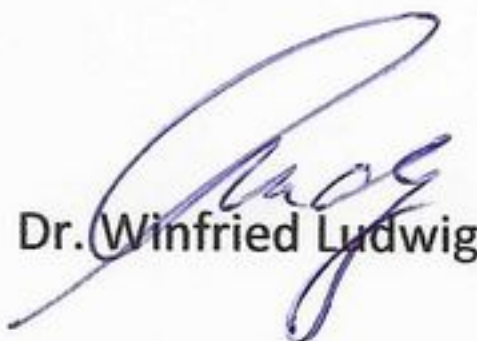
Es werden folgende Schwerpunkte besprochen:

X

Die / Der Vorsitzende dankt den Mitgliedern und Gästen für ihre Anwesenheit und schließt die Mitgliederversammlung^{19:30} Uhr.

Bliesendorf, 25.03.2026 / Für das Protokoll:


Eva Müller- Bogda


Dr. Winfried Ludwig

Anlagen